



Lösungsvorschlag: Made in China 2025

Auftrag Niveau A:

1. Lies die Texte M21 und M24 auf S. 258.
Welche Entwicklungen bedrohen die chinesische Industrieproduktion heute?
Die Löhne sind gestiegen, die Umweltvorschriften strenger. Zusätzlich belastet der Handelskonflikt mit den USA die chinesische Wirtschaft.
2. Mit welchen Massnahmen will die chinesische Regierung dieses Problem lösen (Made in China 2025)?
 - die chinesische Wirtschaft soll erneuert werden
 - die Produktion soll dem westlichen Standard entsprechen
 - der Staat unterstützt (subventioniert) diese Transformation
 - der Binnenmarkt soll gestärkt werden
 - die Abhängigkeit vom Ausland soll kleiner werden
3. Welche Chancen und Risiken bietet der Entwicklungsplan „Made in China 2025“ für westliche Firmen?
Chance: Westliche Firmen können kurzfristig im riesigen Absatzmarkt Chinas grosse Gewinne machen.
Risiko: Die Firmen müssen ihre Technologie preisgeben und verlieren so ihren technischen Vorsprung. Später können sie von chinesischen Firmen verdrängt werden.

Auftrag Niveau B:

1. Welchen Zusammenhang siehst du zwischen dem einleitenden Text und dem Bild M19?
In China werden sehr viele Güter für die ganze Welt hergestellt, zum Beispiel diese Puppen.
2. Weshalb werden derart viele Produkte in China hergestellt und nicht in Europa?
Werte den einleitenden Text aus!
China konnte günstig produzieren: tiefe Löhne, wenig Umweltgesetze und eine gute Infrastruktur machten das möglich.
3. Welche Probleme stellen sich heute der chinesischen Wirtschaft?
Werte den einleitenden Text aus!
Die Löhne sind gestiegen, die Umweltvorschriften strenger. Zusätzlich belastet der Handelskonflikt mit den USA die chinesische Wirtschaft.